



# unser Flash

Nr. 1\_2021

Informationen aus dem Kantonsspital Glarus für zuweisende Ärztinnen und Ärzte

## Kurz-Flash

### Das KSGL im SRF TV...

#### Gesundheitssendung «Puls» am Montag, 8. März 2021

«Puls» hat unsere Dipl. Expertin Intensivpflege HF Sabine Leu-Flury im Zusammenhang mit einer von ihr initiierten positiven «Corona-Aktion» portraitiert.

In einem anderen «Puls»-Beitrag gibt unser CEO Markus Hauser zum Thema «Mindestfallzahlen» Auskunft.

#### «Rundschau»

#### am Mittwoch, 10. März 2021

Das Kantonsspital Glarus wurde zum Thema «FFP2-Masken-Kauf im Frühling 2020» interviewt. Dieses Interview wird voraussichtlich am Mittwoch, 10. März 2021 in der Sendung «Rundschau» ausgestrahlt.

### News aus der Logopädie

Anlässlich des «Tages der Logopädie» vom 4. März stellt unser Logopäde Daniel Gerberding sein vielfältiges Angebot nochmals kurz vor:

In der Therapie arbeite ich ICF-orientiert, wobei kommunikative Teilhabe das oberste Ziel ist. Dafür ist zunächst eine differenzierte Diagnostik notwendig. Wenn immer möglich, setze ich standardisierte Tests ein, wie die nachfolgenden Beispiele zeigen:

#### **Aphasie**

Neurologisch bedingte Störungen der Sprachverarbeitung und Sprachproduktion, sowohl mündlich, als auch schriftlich.  
*Bielefelder Aphasie Screening, Akut & Reha (BIAS A&R)*

#### **Dysarthrophonie**

Neurologisch bedingte Störungen der Sprechatmung, der Stimme und der Artikulation.

*Untersuchung Neurologisch bedingter Sprech- und Stimmstörungen (UNS)*

#### **Sprechapraxie**

Neurologisch bedingte Störung der gezielten Sprechbewegungsplanung.  
*Hierarchische Wortlisten (HWL)*

#### **Stimmstörungen**

Organisch oder funktionell bedingte Stimmstörungen.  
*Voice Handicap Index (VHI)*

#### **Fazialisparese**

Zentral oder peripher bedingte Paresen der mimischen Muskulatur.  
*House & Brackmann Scale*

#### **Dysphagie**

Schluckstörungen  
*Bogenhausener Dysphagie Score (BODS)*

In der Therapie wähle ich die Therapiematerialien nach individuellem Leistungsniveau aus einem gut sortierten und breit gefächerten



Daniel Gerberding  
dipl. Logopäde EDK

E-Mail: [daniel.gerberding@ksgl.ch](mailto:daniel.gerberding@ksgl.ch)

ten Materialtool aus und kann diese während der Therapie jederzeit entsprechend der Tagesform des Patienten modifizieren.

Als Mitglied beim Deutschen Bundesverband für Logopädie (dbl) informiere ich mich über aktuelle und evidenzbasierte Therapiemethoden.

[www.evidenssst.org](http://www.evidenssst.org)

Nachfolgend je ein Beispiel der möglichen Therapiemethoden und -übungen:

#### **Aphasie**

Modalitätenaktivierung (MODAK) nach Lutz

#### **Dysarthrophonie**

Lee Silvermann Voice Treatment (LSVT)

#### **Sprechpraxie**

Taktil-kinästhetische Stimulation (TAKTKIN)

#### **Stimmstörungen**

Funktionales Stimmtraining und Doppelventilfunktion (FST) nach Rohmert et al.

#### **Fazialisparese**

Fazialisstimulation / -aktivierung, mittels taktil-kinästhetischer Reize, passiven und aktiven Bewegungen

#### **Dysphagie**

Facial Oral Tract Therapie (F.O.T.T) nach Kay Coombes

Da ich regelmässig an Fortbildungen teilnehme, ist dieses vielfältige Angebot möglich. Zudem habe ich 2016 eine dreijährige Masterausbildung (MAS) an der Fachhochschule Nordwestschweiz mit Erfolg abgeschlossen. Nicht zuletzt verfüge ich über eine 20-jährige Berufserfahrung.

Meine tägliche Arbeit lebt von der mündlichen und nonverbalen Kommunikation. Aktuell sind aufgrund der verschiedenen Corona-Massnahmen mimische Reaktionen allerdings schwierig zu erkennen. Während den Therapiesitzungen schütze ich mich und damit auch meine Patienten grundsätzlich durch das Tragen einer FFP2-Maske.

Zusätzlichen Schutz bietet eine Plexiglas-Trennscheibe, damit die Patienten während der Therapie keine Maske tragen müssen und ich dann zumindest in deren Mimik nonverbale Therapiereaktionen erkennen kann.

Ich freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und bin für jedes Feedback dankbar, weil es mir hilft, den optimalen Therapieweg für unsere gemeinsamen Patienten zu finden.

Daniel Gerberding  
dipl. Logopäde EDK

#### **Neue Therapiezeiten**

Mo - Do: 7.00 - 16.00 Uhr  
Fr: 7.00 - 11.30 Uhr

Für Berufstätige sind Therapiezeiten selbstverständlich auch nach 16.00 Uhr möglich.

Die Logopädie bietet zudem «Domizilbehandlungen» zuhause an. Die Kosten für Domizilbehandlungen in Institutionen werden von den Krankenkassen nicht vergütet.

#### **Kontakt / Anmeldung**

Disposition Therapie und Bewegung  
T 055 646 39 60  
F 055 646 43 15  
[disposition.therapien@ksgl.ch](mailto:disposition.therapien@ksgl.ch)